

## Pressemitteilung

14. September 2021

## Heimstaden Bostad setzt sich neue Ziele zur Begrenzung der globalen Erderwärmung auf 1,5-Grad

**Heimstaden Bostad, Tochtergesellschaft von Heimstaden AB, hat sich neue Nachhaltigkeitsziele gesetzt und wird 5 Mrd. SEK (rund 490 Mio. EUR) investieren, um die Treibhausgasemissionen des Unternehmens bis zum Jahr 2030 um mindestens 46 % zu senken. Dies geschieht im Einklang mit dem Ziel des Pariser Klimaabkommens, die globale Erwärmung auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen.**

Heimstaden Bostad gehörte im Januar 2021 zu einem der ersten paneuropäischen Wohnimmobilienunternehmen, das sich der Initiative "Science Based Targets" (SBTi)\* angeschlossen und deren Grundsätzen verpflichtet hat. Nach einem gründlichen internen Prozess und einer Überprüfung der operativen und wirtschaftlichen Auswirkungen, die eine Erhöhung nachhaltiger Ambitionen zur Folge haben, freut sich das Unternehmen, neue Klimaziele bekannt zu geben:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionen (THG) um mindestens 46 % bis 2030 (Emissionskategorien Scope 1 und 2\*).
- Senkung der eingekauften Energiemenge um durchschnittlich 2 % pro Jahr bis 2025.
- Zulieferer, die 70 % der Scope-3\*-Emissionen abdecken, werden aufgefordert, bis 2025 wissenschaftlich fundierte Ziele festzulegen

Die neuen Ziele werden die bestehenden Nachhaltigkeitsziele des Unternehmens ergänzen.

Die Gesamtinvestitionen zur Erreichung des neuen Treibhausgas-Reduktionsziels für 2030 werden auf der Grundlage des aktuellen Immobilienportfolios auf 5 Mrd. SEK (rund 490 Mio. EUR) geschätzt und werden mit dem Wachstum des Unternehmens steigen. Dies umfasst gezielte Anstrengungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette, wie z. B. die Umstellung auf alternative Energieträger, die Verbesserung der Energieeffizienz des gesamten Portfolios, die Installation von Photovoltaikanlagen und die Beschaffung von Strom aus erneuerbaren Energien mit Herkunftsnachweis.

*„Ich bin stolz darauf, in einem Unternehmen zu arbeiten, das den Ernst des Klimawandels erkannt hat und bereit ist, die notwendigen Investitionen zu tätigen, um ehrgeizige Ziele zu erreichen. Die harte Arbeit beginnt jetzt und nur, indem wir die gesamte Organisation, unsere Partner und Kunden gleichermaßen einbeziehen, können wir diese Ziele erreichen“,* sagt Katarina Skalare, Chief Sustainability Officer bei Heimstaden.

In der gesamten EU entfallen etwa 40 % des Energieverbrauchs und 36 % der CO<sub>2</sub>-Emissionen auf den Gebäudesektor\*\*. Durch die Erhöhung seiner Klimaziele möchte Heimstaden Bostad einen positiven Einfluss auf die weltweiten Bemühungen zur Bekämpfung des Klimawandels ausüben. Heimstaden hofft, auf diese Weise nicht nur Verantwortung für den eigenen ökologischen Fußabdruck zum Wohle aller zu übernehmen, sondern auch die gesamte Wohnimmobilienwirtschaft zu ähnlichen Schritten zu inspirieren.

*"Es liegt an uns allen, unser Handeln und Wirtschaften anzupassen, um gemeinsam den Klimawandel zu bekämpfen. Als einer der größten Wohnimmobilieneigentümer in Europa nehmen wir bei Heimstaden unsere Verantwortung ernst und wollen mit gutem Beispiel vorangehen, indem wir uns neue ehrgeizige und wissenschaftlich fundierte Nachhaltigkeitsziele setzen, die sich auch langfristig positiv auf unsere finanzielle und operative Leistung auswirken werden",* sagt Patrik Hall, CEO von Heimstaden.

Die neuen Ziele und der dazugehörige Fahrplan werden dem SBTi zur Überprüfung vorgelegt.

*"Wir freuen uns nun, Rückmeldung von der Initiative ‚Science Based Targets‘ zu erhalten. Wir haben uns ehrgeizige, aber realistische Ziele und Fahrpläne gesetzt und hoffen, dass wir mit Unterstützung der Initiative erfolgreich unseren Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels leisten können",* sagt Katarina Skalare.

**\*Definitionen:**

Über die Initiative "Science Based Targets" (SBTi):

Die Initiative „Science Based Targets“ (SBTi) ist eine Zusammenarbeit zwischen dem „Carbon Disclosure Project“ (CDP), dem Global Compact der Vereinten Nationen, dem World Resources Institute (WRI) und dem World Wildlife Fund (WWF) mit dem Ziel, bewährte Verfahren für die wissenschaftlich fundierte Festlegung von Zielen zu definieren und zu fördern. Die SBTi bietet ein breites Spektrum von Ressourcen und Leitlinien für die Festlegung von Zielen an und bewertet und genehmigt nach eigenen strengen Kriterien die Ziele von Unternehmen als unabhängige Instanz.

THG Emissionskategorien – Scopes:

*Scope 1* umfasst direkte Emissionen aus eigenen oder kontrollierten Quellen. *Scope 2* umfasst indirekte Emissionen aus der Erzeugung von eingekaufter Elektrizität, Wärme und Kälte, die vom berichtenden Unternehmen verbraucht werden. *Scope 3* umfasst alle anderen indirekten Emissionen, die in der Wertschöpfungskette eines Unternehmens entstehen.

\*\*Quelle: EU Taxonomie

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Heimstaden Deutschland  
c/o RUECKERCONSULT GmbH  
Michael Lippitsch

+49 (0) 30 2844987-47

[presse@heimstaden.de](mailto:presse@heimstaden.de)

---

Heimstaden ist ein führendes Immobilienunternehmen in Europa, das sich auf den Erwerb, die Entwicklung und Verwaltung von Wohnimmobilien und Grundstücken fokussiert. Durch unsere Werte Care, Dare und Share schaffen wir Wertschöpfung für unsere Eigentümer und ein freundliches Zuhause für unsere Mieterinnen und Mieter. Heimstaden verfügt über etwa 116.000 Wohnungen und einen Immobilienwert von ca. 187 Milliarden SEK. Der Hauptsitz des Unternehmens befindet sich in Malmö, Schweden. Weitere Informationen finden Sie unter [www.heimstaden.de](http://www.heimstaden.de) und [www.heimstaden.com](http://www.heimstaden.com).

---